



06.02.2019, 10:24 Uhr

Schlauer werden im Gehen: Universität hat Geh-Arbeitsplatz

Für mehr Bewegung beim Lernen hat die Universität Regensburg einen Geh-Arbeitsplatz eingerichtet. Das neue Konzept soll das Lernen erleichtern, bei dem Studierende sonst lange am Schreibtisch sitzen müssen.

Studierende an der Universität Regensburg können jetzt im Gehen lernen. Dabei stehen sie auf einem nicht motorisierten Laufband, direkt vor einem höhenverstellbaren Schreibtisch. Die Universität hat das neue Konzept jetzt vorgestellt.

Universität hat großes Interesse an ergonomischem Mobiliar

Man habe großes Interesse daran, die Universitätsbibliotheken mit ergonomischem Mobiliar auszustatten, sagte André Schüller-Zwierlein, Direktor der Universitätsbibliothek, dem BR. Die Grundidee sei es, dass Studierende sich den ganzen Tag in der Bibliothek aufhalten können. Und da passten Geh-Arbeitsplätze gut ins Konzept.

Bislang gibt es nur einen dieser Arbeitsplätze in der Regensburger Universitätsbibliothek. Wenn das Gerät gut angenommen wird, könne er sich aber vorstellen, dass noch weitere Geh-Arbeitsplätze dazukommen, so Schüller-Zwierlein weiter.

Geh-Arbeitsplatz kam pünktlich zur Prüfungsphase

Bewegung fördere die Gesundheit und die eigene Leistungsfähigkeit, so die Universität. Das passe gut zum Lernen, das sonst mit langen Sitzzeiten am Schreibtisch verbunden ist. Der neue Bewegungs-Arbeitsplatz wurde Ende Januar, also pünktlich zur Prüfungsphase eingerichtet. Das Projekt "Smart Moving" ist eine Kooperation der Medizinischen Soziologie der Universität Regensburg, dem Kompetenzzentrum für Ernährung und der Universität Bayreuth. Dort gibt es bereits auch einen Geh-Arbeitsplatz.



AUTOREN



Sebastian Wintermeier

